



Wir freuen uns schon auf ihn, alle Jahre wieder!



Broitzem Geitelde Rünigen Stiddien Timmerlah

Ausgabe Dezember 2023

BlickoPunkt südwest

Gut zu wissen



In der Not

| | | |
|---|--|----------------------------------|
| Polizei Notruf | | 110 |
| Feuerwehr Notruf | | 112 |
| Rettungsdienst | | 112 |
| Ärzte-Notdienst | | 116 117 |
| Städtische Klinik, Salzdhalmener Straße | | |
| zentrale Notaufnahme | 0531 595 -2500 | |
| Augenärztlicher Bereitschaftsdienst | 0531 700 99 33 | |
| Polizei-Station Rünigen | 0531 885 31 90 | |
| | Mo-Fr 10:00 - 12:00 Uhr | |
| Telefon-Seelsorge | evang. kath. www.telefonseelsorge.de | 0800 111 0 111 0800 111 0 222 |
| Elterntelefon | Mo-Fr 9:00 - 17:00 Uhr | 0800 111 0 550 |
| Frauenhaus | | 0531 280 12 34 |
| Nummer gegen Kummer für Kinder | | 116 111 |
| | Mo-Sa 14:00 - 20:00 Uhr | |



Schadstoffmobil

| | |
|-----------|---|
| Broitzem | Kruckweg (an den Wertstoffcontainern) Dienstag , 16. Januar, 14:30 - 15:30 Uhr Dienstag , 6. Februar, 14:30 - 15:30 Uhr |
| Rünigen | Leiferder Weg (Friedhof/Sportplatz) Dienstag, 19. Dezember, 14:30 - 15:30 Uhr Dienstag, 9. Januar, 14:30 - 15:30 Uhr |
| Timmerlah | Kirchstraße (zwischen Schwarze Straße und Alter Winkel) Montag, 8. Januar, 13:00 - 14:00 Uhr Montag, 29. Januar, 13:00 - 14:00 Uhr |



Blutspende

| | |
|----------|---|
| Broitzem | Freitag, 29. Dezember, 13:00 - 17:30 Uhr Gemeinschaftshaus, Steinbrink 14 DRK Ortsverein Broitzem-Timmerlah-Weststadt |
| Rünigen | Donnerstag, 8. Februar, 15:30 bis 19:30 Uhr Gemeindehaus St. Petri, Thiedestraße 28 DRK Ortsverein Süd-West e. V. |

Der DRK Ortsverein lädt nach der Spende wieder zu einem kleinen Imbiss in Buffet-Form ein.

Weihnachtsbaumabfuhr



Geitelde, Stiddien, Broitzem,
Timmerlah incl. Hermannshöhe,
Rothenburg und Weinberg
Rünigen

12.01.2024

22.01.2024



WIR WÜNSCHEN ALLEN UNSEREN LESERN UND FREUNDEN EINE SCHÖNE ADVENTSZEIT UND WUNDERBARE WEIHNACHTEN.

BEI UNSEREN WERBEPARTNERN BEDANKEN WIR UNS GANZ HERZLICH FÜR IHRE TREUE UND UNTERSTÜTZUNG. OHNE SIE WÄRE DER "BLICKPUNKT SÜDWEST" NICHT MÖGLICH. DESHALB SOLLTEN IHRE ANGEBOTE BEI UNSEREN LESERN BEACHTUNG FINDEN.

NACH EINEM GUTEN RUTSCH SEHEN WIR UNS IM NEUEN JAHR WIEDER.

IHRE

HEIDEMARIE UND RICHARD MIKLAS



Herzlich willkommen!

Liebe Leserinnen und Leser,

es gibt ein uraltes Sprichwort und ich denke, jeder wird es kennen: „Vorfreude ist die schönste Freude“.

Da ist doch irgendwie was dran. Geht es Ihnen ebenso? Viele kaufen bereits einige Weihnachtsgeschenke über das Jahr verteilt, aber ich denke, so ab November legt jeder schon mal langsam mit diesem Vorhaben los. Für die meisten ist es sehr schön, sich über Geschenke Gedanken zu machen und wenn uns erstmal das richtige Geschenk in den Sinn kommt, ist doch die Sache schon fast perfekt.

An den Adventstagen freuen wir uns zusammen mit Familie und lieben Menschen auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Lebendige Adventskalender in unseren Stadtteilen, Advents- und Weihnachtsmärkte ebenfalls vor Ort, Rudelsingen, Weihnachtsfeiern der Vereine und Verbände, eine Städtetour zu historisch gewachsenen Weihnachtsmärkten, Besuch kultureller Veranstaltungen, ein netter Restaurantbesuch, sorgen für eine erste vorweihnachtliche Stimmung.

Mir geht gerade noch etwas durch den Kopf: Wünschen wir uns in dieser Zeit Spontanität? Wenn es passt, warum nicht?! Seien Sie spontan und setzen Sie etwas in die Tat um, was Sie schon immer einmal machen wollten.

Allen Mitmenschen in unserem Stadtbezirk, allen Ehrenamtlichen und Engagierten in den Vereinen und Verbänden, allen, die Verantwortung und Aufgaben übernehmen, hier leben, hier arbeiten und sich hier vor Ort für einen tollen Stadtbezirk Südwest einsetzen, sage ich Danke.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine tolle Adventszeit, ein wunderschönes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und zufriedenes neues Jahr.



Mit herzlichen Grüßen
Ihre
Meike Rupp-Naujok,
Bezirksbürgermeisterin Südwest



Redaktionsschluss immer freitags

| | | | |
|---------|-------|-------|-------|
| Januar | 12.1. | April | 12.4. |
| Februar | 9.2. | Mai | 10.5. |
| März | 8.3. | Juni | 7.6. |

Impressum

hm medien
Richard Miklas

Ziel und Zweck:

Der BlickPunkt bietet eine Plattform, auf der alle Vereine, Verbände, Schulen, Kindergärten, Feuerwehren, Kirchen, lockere Gruppen ... von ihren Aktivitäten berichten und ihre Termine ankündigen können.

Diese Berichterstattung ist kostenfrei.

Der BlickPunkt erscheint zur Mitte jeden Monats und wird an alle Haushalte in Broitzem, Geitelde, Rünigen, Stiddien, Timmerlah verteilt. Außerdem zu finden auf: www.hm-medien.de

V.i.S.d.P. und für die Anzeigen:

Richard Miklas
Hagenmarkt 12
38100 Braunschweig
0531 164 42 | 0151 11 98 43 10

info@hm-medien.de

redaktion222@hm-medien.de
0531 16442

Titelbild:

AdobeStock, juliapanukoffa

Layout:

Heidmarie Miklas

Druck:

oeding print GmbH
Erzberg 45
38126 Braunschweig
www.oeding-print.de



Der „BlickPunkt“ wird klimabewusst gedruckt mit Ökostrom und Farben auf Pflanzenölbasis auf 100% Recyclingpapier und ist ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen Blauer Engel.



www.blauer-engel.de/uz195



RECYCLED
Papier aus
Recyclingmaterial
FSC® C118370

Greune Mineralölhandel GmbH



Wir wünschen Ihnen besinnliche Festtage, einen guten Rutsch ins Jahr 2024 und hoffen auf ein weiteres erfolgreiches Jahr der Zusammenarbeit mit Ihnen.

„Wohllge Weihnachtswärme“!

Greune Mineralölhandel GmbH
Am Bockelsberg 18 38118 BS-Wenden
Telefon 05307 4530 www.greune-mineraloelhandel.de



Auch der Weihnachtsmann besuchte den Weihnachtsmarkt in Timmerlah und brachte Geschenke für die Kleinsten



Das gesamte Orko Team wünscht ...

**... allen unseren Kunden, Geschäftspartnern
und Freunden ein frohes Fest und ein gesundes „2024“**

*Auch im nächsten Jahr sind wir gern für Sie da und freuen uns
auf eine gute Zusammenarbeit.*



Fenster • Haustüren • Rollläden • Wintergärten • Sonnenschutz • Terrassendächer



Orko Fenster GmbH

Ernst-Böhme-Str. 7 / Ecke Hansestr. , 38112 BS ☎ 0531/311021, info@orko.de



Lichterglanz und süßer Duft, der erste Schnee liegt in der Luft ...

... das ist eine Zeile aus einem der Weihnachtslieder, die der Chor der Stadtverwaltung „Die Braunschweiger Stadtmusikanten“ unter der Leitung von Peter Stoppok am Dienstag, den 5.12. 2023 in der St. Petri Kirche Rünigen zum Lebendigen Advent zu Gehör brachte. Die Pastorin, Ulrike Scheibe, brachte so manch einen Gast in ihrer Ansprache zum Nachdenken über den 24. Psalm.



All das konnten zahlreiche Gemeindemitglieder und Gäste in stimmungsvoller Atmosphäre erleben. In gelöster Stimmung mit einem Glas Punsch und leckeren Schmalzbrotten ließen alle den Abend ausklingen.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden und fleißigen Helfer!

Brigitte Fler

FROHE WEIHNACHTEN

wünscht Ihnen Ihre
Landtagsabgeordnete
Annette Schütze

Fragen oder Probleme?
Melden Sie sich!
0531.480 98 35
info@annette-schuetze.de
www.annette-schuetze.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

staunen Sie auch immer, wie schnell ein Jahr vergeht? Das alte Jahr ist schon fast wieder vorbei. Was bleibt, ist ein Rückblick auf das, was wir alles erlebt haben. Ein Jahr voller Herausforderungen und Erinnerungen neigt sich dem Ende zu. Der Krieg in der Ukraine, die gestiegenen Kosten des Alltags und die Extremwetterlagen hielten uns in Atem. Höchste Zeit, um dem aufregenden, aber hektischen Alltag zu entfliehen und zur Ruhe zu kommen.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie alles, was Sie sich für das kommende Jahr wünschen und vornehmen, erfolgreich umsetzen können.

„Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue Dich aufs neue. Und war es schlecht, ja dann erst recht.“ (Albert Einstein)

Ich wünsche Ihnen für die Feiertage Zeit für die Familie und für sich selbst. Tanken Sie Kraft und lassen Sie 2023 entspannt ausklingen. Bleiben Sie gesund oder werden Sie gesund.

Lassen Sie uns das alte Jahr verabschieden und gut in das Jahr 2024 starten.

Ihre stellv. Bezirksbürgermeisterin
Julia Kark

Ballett- und Tanz-Shop Karin Hase

Jedem einzelnen von Ihnen die allerbesten
Wünsche für eine zufriedene
und gesunde Weihnachtszeit



38122 BS-Rünigen, Altenastraße 5, Tel. 0531 873441

Toni Transport

wünscht Ihnen allen eine
besinnliche Adventszeit



und ein schönes
Weihnachtsfest



0152 23335550

SPD Soziale
Politik für
Dich.

DR. CHRISTOS PANTAZIS

Für Braunschweig
im Bundestag

Für Sie da:

christos.pantazis@bundestag.de
www.christos-pantazis.de

**WÜNSCHT FROHE
WEIHNACHTEN!**

Seniorenkreis Broitzem



An einem Treffnachmittag (wöchentlich immer mittwochs) verabredeten wir uns, ein Gruppenfoto vor dem Broitzemer Gemeinschaftshaus zu machen. Das Thema war: „Meine Lieblingsschürze“.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2024





Großer Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt



Die Kindertanzgruppe vom TSV Timmerlah hatte am Sonntag, den 3.12.2023 einen Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt in Timmerlah. Bei winterlicher Stimmung hat die Tanzgruppe zum Song „All I want for christmas is you“ getanzt.

Der Auftritt fand um 16:00 Uhr statt und die 12 Mädchen waren weihnachtlich gekleidet. Die Aufregung vor dem Auftritt war groß, die Gruppe hatte ca. zwei Monate zu dem Lied geübt. Die Mädchen hatten großen Spaß, ihre eingeübten Schritte aufzuführen und freuen sich über solche Gelegenheiten, ihr Können zu zeigen.

Das Tanztraining findet jeden Montag um 16:00 Uhr im Vereinsheim vom TSV Timmerlah statt. Wir freuen uns immer sehr über neue Gesichter.

Wir tanzen mit den Kindern, die aktuell zwischen 4 und 6 Jahren alt sind, zu modernen Songs. Es werden verschiedene Choreografien einstudiert und zwischendurch werden Spiele gespielt.

Die Trainerinnen der Gruppe sind Melania Inglese und Malin Koch.



Pro Natur wieder dabei

Zum zweiten Mal nahm der Verein Pro Natur Braunschweig Südwest mit einem eigenen Stand beim Timmerlaher Weihnachtsmarkt am 1. Adventswochenende 2023 teil.

Es herrschte wieder eine tolle vorweihnachtliche Stimmung auf dem Weihnachtsmarkt, es gab ein reichliches Angebot an Essen und Trinken sowie an Handgemachtem und Kunstgewerbe mit weihnachtlichem Bezug. Manchem fiel die Entscheidung nicht leicht.

Pro Natur schenkte wieder aromatischen, heißdampfenden Apfelpunsch aus – hergestellt aus Äpfeln von den Obstwiesen in Stiddien und Broitzern. Ein Becher wohlige Wärme, die bei dem kalten Winterwetter guttut. Auf Wunsch „mit Schuss“, entweder Calvados (hochwertiger Apfelbrand aus der Normandie) oder Amaretto (süßer Likör mit Mandelgeschmack aus der Lombardei) erhält



Das Team von „Pro Natur“ v.l.: Astrid Gloystein, Monika Leiser, Klaus Hermann, Helga Abel, Susanne Ließ und Jochen Wanning

lich: „Oh, schmeckt das lecker“ oder „Wirklich köstlich“ oder „Herrlich – nicht zu süß“ waren nur einige Kommentare der Käufer. Oft blieb es nicht bei einem Becher...

Außerdem verkaufte Pro Natur Honig von den Obstwiesen in Stiddien und Broitzern, längst hat sich die gute Qualität dieses vorzüglichen Honigs herumgesprochen und schnell war er ausverkauft.

Der Beirat des Vorstandes von Pro Natur hatte große Unterstützung von vielen fleißigen Mitgliedern, ohne die es nicht zu schaffen gewesen wäre. Alle hatten sichtlich Freude beim Standdienst und ergänzten sich großartig in ihren Aufgaben. Es wurde miteinander und mit den Besuchern geschertzt und gelacht, und manche interessante Unterhaltung geführt.

Pro Natur war mit dem Ergebnis mehr als zufrieden: „Keine Frage, beim nächsten Timmerlaher Weihnachtsmarkt sind wir wieder dabei!“

Bettina Wachendorf



90. Geburtstag Ralf Keese

Wir gratulieren

Im November durfte ich einem Broitzemer, Ralf Keese, zu seinem 90. Geburtstag gratulieren. Ich war erstaunt, als ich von der Stadtverwaltung die Information zu dem anstehenden Geburtstag bekam. Irgendwie hatte ich den Jubilar etwa 3 bis 4 Jahre jünger eingeschätzt. Als die Haustür geöffnet wurde, strahlte mir Ralf Keese bereits voller Freude entgegen und wir mussten uns erstmal kräftig herzen. Immerhin kennen wir uns schon sehr viele Jahre durch die Siedlergemeinschaft Broitzem im Verband für Wohneigentum e. V.

In diesem Verein wurden und werden möglichst viele Veranstaltungen mitgenommen. Beim Geburtstag kam hauptsächlich die Nachbarschaft zusammen, denn immerhin kennt man sich hier rund 50 Jahre. Der Sohn Axel hat einen leckeren Apfelkuchen kreiert und die Gäste haben kräftig zugefasst und es sich schmecken lassen. Am darauf folgenden Wochenende wurde mit der gesamten Familie angemessen gefeiert.

Ansonsten ist dem Jubilar der Glaube wichtig, half er doch in einer schweren Zeit den Verlust seiner lieben Frau Elisabeth zu überwinden. Was hat sich der Jubilar vorgenommen: Weiterhin viel Interesse für Kultur zu haben und damit verbundene Veranstaltungen zu besuchen. Auch die Ausstellung der Fotogruppe Rünigen bei der Volksband BraWo wird sicherlich angeschaut.



§ Alles, was Recht ist ...

Wie das Reh im Wald ...

Vor einigen Wochen sorgte eine Entscheidung des Amtsgerichts Lübeck (Urteil vom 29.06.2023) in einer Bußgeldsache für Aufsehen. Dies allerdings nicht, weil es sich um einen spektakulären Fall gehandelt hätte, sondern weil das Gericht in seiner Begründung ein -für staatliche Institutionen- seltenes Verständnis für natürliche Abläufe und praktische Zusammenhänge zeigte.

Der „Täter“ hatte sich mit einigen Freunden in einer Hochsommernacht am Ostseestrand aufgehalten. Man saß in der Dunkelheit im Restlicht der Uferbeleuchtung beisammen. Spaziergänger waren gegen 00.30 Uhr nicht unterwegs. Selbst wenn welche dort gewesen wären, hätten sie den Betroffenen allenfalls schemenhaft wahrnehmen können.

Dieser hatte sich, im Abstand von ca. 20 m von den Anderen und ihnen mit dem Rücken zugewandt, am Spülsaum der Ostsee aufgestellt, um in Richtung Wasser zu urinieren. Er ahnte nicht, dass Mitarbeiter des Ordnungsamtes unterwegs waren, die den Vorgang gezielt beobachtet hatten, ihn erst geschehen ließen und sodann mit Taschenlampen ausleuchteten.

Der Vorwurf lautete: Belästigung der Allgemeinheit, eine bußgeldpflichtige Ordnungswidrigkeit nach § 118 OWiG. Danach handelt ordnungswidrig, wer eine grob ungehörige Handlung vornimmt, die geeignet ist, die Allgemeinheit zu belästigen oder zu gefährden und die öffentliche Ordnung zu beeinträchtigen.

Das Amtsgericht Lübeck sah das anders: Beim Wasserlassen außerhalb von Bedürfnisanstalten entspreche es der Üblichkeit,

sich soweit als es die Umgebung zulasse, den Blicken anderer zu entziehen und sich diskret zu verhalten. Von einer allgemeinen Duldung dessen sei jedenfalls bei naturnahen Beschäftigungen, etwa bei Wanderungen, bei Arbeiten in Feld und Flur, bei Jägern und Pilzesammlern, Radwanderern oder Badenden an Seen und Flüssen, auszugehen. Da es an der Küste nun einmal an Rückzugsmöglichkeiten wie Bergen oder Waldrändern mangle, habe sich der Betroffene immerhin der Dunkelheit anvertrauen dürfen. Sein Verhalten sei nicht schamverletzend gewesen. In Anbetracht der erheblichen Wassermenge der Ostsee sei im Übrigen der Verdünnungsgrad der zugeführten Flüssigkeit so hoch, dass eine belästigende Verschmutzung ausgeschlossen sei.

Am Ende wird das AG Lübeck (mit Bezug auf die Allgemeine Handlungsfreiheit gemäß Artikel 2 Absatz 1 Grundgesetz) fast poetisch: „Der Mensch hat unter den Weiten des Himmelzeltes nicht mindere Rechte als das Reh im Wald, der Hase auf dem Feld oder die Robbe im Spülsaum der Ostsee“.

Vor einer Nachahmung am „Spülsaum“ der Oker ist allerdings zu warnen, denn im Braunschweiger Stadtgebiet dürfte es kaum Orte geben, die den Voraussetzungen dieses Falles entsprechen. Auch wäre u. a. die Satzung über die Benutzung öffentlicher Park- und Grünanlagen zu beachten.

Henning Kube

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht



40 Jahre Fotogruppe der Bürgergemeinschaft Rünigen

Ein Rückblick auf die Eröffnung der Fotoausstellung

Nun ist es geschafft! 52 Fotos hängen gerahmt in der Eingangshalle der Volksbank BraWo Berliner Platz 2 in Braunschweig. Die Zeit der Vorbereitung war nicht ganz so einfach, wie die dort befindlichen Bilder es vermuten lassen.



Bankdirektor Carsten Ueberschär bei der Begrüßungsrede
Foto: Wolfgang Junge



Begrüßung durch Reinhard Scholz (Leiter der Fotogruppe Rünigen)
Foto: Wolfgang Junge

Als der Gedanke zu dieser Ausstellung das Licht der Welt erblickte, ging es zunächst darum, dafür eine geeignete Location zu finden. Um niemandem weh zu tun, möchte ich hier nicht schreiben, wo wir angefragt haben und mit welchen Worten wir abgelehnt wurden.

Mein persönlicher Wunsch war schon seit sehr langer Zeit der Ausstellungsort, der es am Ende auch geworden ist, aber in einer Fotogruppe sollten auch die Vorschläge anderer Mitglieder ausgelotet werden.

Anschließend ging es darum, welche Bilder ausgestellt werden und wo bzw. wie diese auf Papier gebracht werden sollten. Wir einigten uns darauf, dass jedes unserer Mitglieder möglichst die gleiche Anzahl von Bildern ausstellen darf. Dazu legte jedes Mitglied ca. 10 Bilder vor, und die Gruppe entschied mehrheitlich, welche davon das Rennen machten. Unser Fotofreund Benedikt überzeugte mit seinem super guten Drucker und einigen Proben auf Fine-Art Papier. Damit gewann unser Vertrauen zur Erstellung der Ausstellungsfotos.

Wie inzwischen alle Besucher unserer Ausstellung bemerkt haben dürften, haben wir die Bilder ohne Glasscheibe aufgehängt. So sind jegliche störenden Reflexe von Lampen im Ausstellungsraum ausgeschlossen. Innerhalb der Ausstellung haben wir die Bilder grob nach Themen geordnet. (z. B. Architektur, Tiere, Braunschweig, Natur usw.)

Die Idee, den Abend der Eröffnung mit einer tollen Beamerchau zu bereichern, hatte unser Wolfgang Möller, der dies dann auch mit viel Herzblut in die Tat umsetzte. Der Erfolg war entsprechend groß.

Die Unterstützung der Volksbank BraWo durch den leitenden Direktor, Carsten Ueberschär und Sandra Erbe kann man nur in den höchsten Tönen lobend erwähnen. So wurde denn der Abend der Eröffnung mit mehr als 150 Gästen unter denen sich unter anderem Annette Schütze (MdL), unsere Bezirksbürgermeisterin Meike Rupp-Naujok, die PfarrerIn, Ulrike Scheibe, sowie der komplette Fotoclub ATELIER 70 aus Salzgitter befanden, zu einem grandiosen Erfolg.



R. Scholz überreicht Sandra Erbe (BraWo Bank) für ihre tolle Unterstützung einen Blumenstrauß
Foto: Dr. Siegfried Krause



Zuschauer bei der Beamerprojektion (am Projektor Dr. Katharina Karguth, Fotogruppe Rünigen)
Foto: Wolfgang Junge

Zu unserer Freude besuchte uns unser regionaler Fernsehsender TV38 mit Kamera und Mikrophon. Ein schöner Beitrag über die Vernissage wurde inzwischen mehrmals gesendet. Auch Radio OKERWELLE machte Interviews mit einigen unserer Mitglieder und brachte eine informative Sendung.

Ich muss gestehen: Nun schlafe ich wieder ruhiger!

Zunächst können unsere Fotos noch bis zum 12.01.2024 innerhalb der Geschäftszeiten der Bank besichtigt werden:

| | |
|----------------------|----------------------|
| Mo: 09:00 -16:00 Uhr | Di: 09:00 -18:00 Uhr |
| Mi: 09:00 -12:30 Uhr | Do: 09:00 -18:00 Uhr |
| Fr: 09:00 -12:30 Uhr | |

Eine Verlängerung der Fotoausstellung ist nicht ausgeschlossen. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Betrachten der Bilder!

Reinhard Scholz



Weihnachtsfeier des Ortsvereins der AWO West mit Jubilar-Ehrung

Am 1. Advent 2023 herrschten draußen kalte Temperaturen, und es lag auch schon Schnee: Die richtigen Voraussetzungen für eine behagliche Feierstunde. Der Vorstand des Ortsvereins Braunschweig West hatte zur gemütlichen Weihnachtsfeier mit Ehrung von zahlreichen Jubilaren eingeladen, trotz oder gerade wegen des Wetters fanden sich viele Gäste ein.



v.l. Annette Schütze Mdl., Jörg Hitzmann, Bettina Wachendorf



Rentnerband Waggum



Die Tische waren weihnachtlich gedeckt, es gab nicht nur den vorzüglichen Blechkuchen vom Stadtbäcker Milkau, sondern auch allerlei zu Naschen. Die Waggumer Rentnerband begleitete den Nachmittag mit wunderbarer Musik.

Bettina Wachendorf eröffnete als stellvertretende Vorsitzende die Feier, der erste Vorsitzende Jörg Hitzmann sprach ein paar gutgelaunte Grußworte. Viele Gäste freuten sich sichtlich, Jörg wiederzusehen, und klatschen begeistert. Annette Schütze, Landtagsabgeordnete

der SPD, begrüßte alle Gäste, und hielt eine kleine Ansprache, in der sie betonte, wie wichtig ehrenamtliche Arbeit und langjährige Treue zur AWO, gerade in der jetzigen Zeit, sind.

Jetzt kam die Waggumer Rentnerband zum Einsatz: Sie spielte eine halbe Stunde Weihnachtslieder, lauthals mitsingen war nicht nur erlaubt, sondern ausdrücklich erwünscht.

Der Höhepunkt des Nachmittags war die Ehrung der 18 Jubilare für ihre langjährige Treue und Verbundenheit: 3 Mitglieder für 50 Jahre Mitgliedschaft, 2 Mitglieder für 40 Jahre, 5 Mitglieder 25 Jahre und 8 Mitglieder 10 Jahre. Jörg und Bettina überreichten gemeinsam die Urkunden. Gemeinsam stießen alle Anwesenden mit einem Schnaps auf die Jubilare an.

Weiter ging es mit dem Musikprogramm der Rentnerband, es wurden unvergessliche Oldies gespielt, auch hier durfte mitgesungen werden, es wurde stimmungsvoll und einige wagten sogar ein Tänzchen.

Der Nachmittag verging wie im Flug, schöne und besinnliche Momente, lustige und amüsante Stunden, es war eine tolle Weihnachtsfeier. Genau die richtige Einstimmung für die nächsten Wochen bis zum Weihnachtsfest.

Bettina Wachendorf





Liebe Braunschweigerinnen, liebe Braunschweiger,

ein weiteres herausforderndes Jahr neigt sich dem Ende zu. Die Welt ist von Kriegen und Konflikten gezeichnet. Russlands Angriffskrieg gegen die Ukraine dauert weiter an, der Terror-Angriff der Hamas auf Israel, die Auseinandersetzungen im Sudan und der seit mehr als zwölf Jahren andauernde Bürgerkrieg in Syrien sind hierfür nur einige traurige Beispiele.

Außerdem sehen wir uns mit der wachsenden Dringlichkeit der Klimakrise konfrontiert, die nicht nur ökologische, sondern auch soziale und wirtschaftliche Auswirkungen hat.

Ich wünsche mir, dass wir alle in diesen schwierigen Zeiten unsere Empathie und unsere Menschlichkeit bewahren. Jeder Einzelne von uns kann einen Beitrag dazu leisten, sei es durch bewusstes Handeln im Alltag, den Einsatz für Gerechtigkeit oder die Unterstützung von Hilfsorganisationen.

Wir brauchen einen krisenfesten Haushalt

Dass es der Bundestag im Jahr 2023 nicht mehr schaffen wird, den Bundeshaushalt für 2024 zu beschließen, ist bitter. Ich rechne dennoch mit einer baldigen politischen Klärung und einem Beschluss des Nachtragshaushaltes 2023. Wichtig ist, dass für das Jahr 2024 ebenfalls klare Verhältnisse geschaffen werden. Wir brauchen einen krisenfesten Haushalt. Das kann nur gelingen, wenn ein gangbarer Kompromiss gefunden wird. Ich bin optimistisch und zuversichtlich, dass die Fortschrittskoalition schnell zu einer Lösung findet, von der unsere Bürgerinnen und Bürger im kommenden Jahr trotz einer schwierigen wirtschaftlichen Lage profitieren.

Bund fördert HZI mit 30 Millionen Euro

Tolle Nachrichten für das Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung (HZI) in Braunschweig mit seinem neuen wissenschaftlichen Geschäftsführer Professor Josef Penninger: Der Bund fördert verschiedene Vorhaben und Projekte des HZI mit insgesamt 30 Millionen Euro. Die Fördermittel wurden im Jahr 2023 bewilligt und betreffen somit nicht die Haushaltssperre, die für das Haushaltsjahr 2024 gilt.

Die SPD-geführte niedersächsische Landesregierung stellt zudem Fördermittel in Höhe von 70 Millionen Euro bereit, sodass insgesamt 100 Millionen Euro für neue Stellen, Nachwuchsforscherguppen und Projekte zur Verfügung stehen.

Eines dieser Projekte ist „Microstar“, welches das Bundesministerium für Bildung und Forschung mit 2,6 Millionen Euro fördert. In diesem Projekt arbeiten die Forscherinnen und Forscher an Lösungen für die zunehmenden weltweiten Herausforderungen durch Infektionskrankheiten.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, frohe Weihnachten im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Herzlichst,

Ihr Dr. Christos Pantazis, MdB

Liebe Braunschweiger, liebe Braunschweigerinnen, die Rubrik „Mitteilung aus dem Bundestag – DR. PANTAZIS berichtet“ erhebt – wie immer – nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Bei Anregungen, Fragen oder Kritik stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Mein Wahlkreisbüro befindet sich in der Schloßstraße 8. Meine Braunschweiger Kontaktdaten lauten: Wahlkreisbüro DR. PANTAZIS MdB, 38100 Braunschweig, E-Mail: christos.pantazis@bundestag.de, Telefonnummer: 0531 480 98 22.



Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes, gesundes Jahr 2024 wünschen wir allen Lesern, Mitgliedern und Familien im Verband Wohneigentum im Namen des Vorstandes und den Helfern der Siedlergemeinschaft Broitzem.



Dirk Riemenschneider (Vorsitzender)

Haltungsnoten verbessern?!





Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin

Die letzte Sitzung des Stadtbezirksrates für dieses Jahr fand im Schützenheim Falke in Geitelde statt. Teil der Tagesordnung waren die Verpflichtung eines neuen Mitgliedes im Stadtbezirksrat, die Verabschiedung eines langjährigen Mitgliedes und eine Ehrung für 10-jährige Mandatstätigkeit.

Doch jetzt zuerst zur Verabschiedung und der Neuerung:



Alle guten Dinge sind 3. Nachdem ich Olliver Schatta in Rünigen knapp verpasst habe, um für 17 Jahre im Stadtbezirksrat zu danken, gab es ein Treffen beim Schlachtfest der Schweinekasse in Timmerlah.

Nach 17 Jahren Mitwirkung im Stadtbezirksrat, vormals Rünigen und aktuell im Stadtbezirk Südwest, hat Oliver Schatta aus Rünigen sein Mandat in diesem Herbst zurückgegeben. An dem Abend der Sitzung war er leider verhindert, so dass ein späterer Termin von mir zwecks Übermittlung meines Dankes ins Auge gefasst wurde.

An dieser Stelle sei gleich gesagt, dass Oliver Schatta weiterhin im Rat der Stadt Braunschweig ist und zusätzlich auch Mitglied im Niedersächsischen Landtag. Hier war er in diesem Jahr Nachrücker für ein zurückgegebenes Landtagsmandat.

Im Stadtbezirksrat trat jetzt an seine Stelle Daniel Dönni aus Geitelde.

Am 21.11.2023 wurde dann

Daniel Dönni mit der erforderlichen Nennung der Paragraphen aus dem Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz verpflichtet, zusätzlich erfolgten protokollarische Unterschriften und ein Handschlag als Willkommensgruß im Stadtbezirksrat. Das gehört dazu!



Günther Schönfeld wurde für 10-jährige Mandatstätigkeit im Stadtbezirksrat geehrt und gedankt.



Im Laufe der Zeit war er einst Nachrücker für ein ausgeschiedenes Mitglied im Stadtbezirksrat. Günther Schönfeld hatte bereits eine erste Amtszeit im Stadtbezirksrat Broitzem und jetzt nimmt er die Aufgaben für unseren Stadtbezirk Südwest wahr.

Herzlichen Dank für die geleisteten Jahre und weiterhin Freude an den Aufgaben.

SCHRADER, THIERACK & KÖHLER

RECHTSANWÄLTE • NOTARE

Breite Straße 25/26 · 38100 Braunschweig · Tel.: 0531/244220

Fax: 0531/2442244 · Email: info@stk-recht.de

DR. HANS-WERNER SCHRADER
RECHTSANWALT • NOTAR a.D.

MICHAEL H. THIERACK
RECHTSANWALT • NOTAR a.D.

MICHAEL SIEBERT
RECHTSANWALT UND NOTAR

NICOLE RAUSCHENFELS
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT

DR. STEFANIE THIERACK
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
FACHANWÄLTIN FÜR MIETRECHT UND
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

HENNING KUBE
RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR MIETRECHT UND
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

PROF. DR. DIRK U. SCHWAAB
RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR BAU- U. ARCHITECTENRECHT
DOZENT FÜR BAURECHT AN DER
TECHNISCHEN UNIVERSITÄT BRAUNSCHWEIG

FABIAN FRANK
RECHTSANWALT UND NOTAR
FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT

HENDRIK BROCKMANN
RECHTSANWALT
LEHRBEAUFTRAGTER FÜR IT-SICHERHEIT
AN DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT
BRAUNSCHWEIG

MAREN ROHE
RECHTSANWÄLTIN*

TUĞBA DURU
RECHTSANWÄLTIN*

Broitzem

Damit die Planungen für den Bahnhofsteil im Südwesten von Braunschweig weiterlaufen können, mussten wir über einen Brückenneubau entscheiden. Es gab zwei Modelle, die durch einen Mitarbeiter der Stadtverwaltung am 21.11.2023 vorgestellt wurden. Der Stadtbezirksrat hat sich für das etwas kleinere Modell entschieden, was auch dem Vorschlag der Deutschen Bahn entsprach. Der Brückenbau soll im Bereich Unterführung Marienberger Straße entstehen.

Timmerlah

Die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates findet am 23.01.2024 in Timmerlah statt. Hier ist ein wesentlicher Tagesordnungspunkt die Einführung des ganztägigen Schulbetriebes an der Grundschule. Da sicherlich großes Interesse an diesem Punkt besteht, haben wir als Sitzungsort Timmerlah gewählt.

Rünigen

Im Sommer 2022 gab es eine Spielplatzplanung in Rünigen auf dem Spielplatz an der Wildemannstraße. Es waren im vergangenen Jahr einige Kinder (hauptsächlich im Grundschulalter) gekommen, um ihren künftigen Spielplatz mit verschiedenen Bastelmaterialien zu planen und ihre Ideen einzubringen. Die Planungen über das zukünftige Aussehen des Spielplatzes sollten spätestens bis Herbst 2023 vorgestellt werden. Die Stadtverwaltung liegt fast im Zeitplan, die Vorstellung erfolgt ebenfalls auf der Sitzung am 23.01.2024.



2023 war das am besten besuchte Schlachtfest überhaupt

Oberbürgermeister Dr. Kornblum war begeistert

Es war wohl das am besten besuchte Schlachtfest überhaupt, denn mit 360 Anmeldungen war die Scheune auf dem Geflügelhof Voges am 25.11. prall gefüllt und die Kapazitätsgrenze erreicht.

Der Oberbürgermeister Dr. Thorsten Kornblum, selbst Mitglied in der Schweinekasse und zum ersten Mal dabei, fühlte sich sichtlich wohl und genoss die Schlachtewurst und den heißen Glühwein offensichtlich sehr. Das schien aber auch für alle Gäste des Festes zuzutreffen, denn es gab keine einzige Beschwerde über einen Missstand. „Damit haben wir den Nerv der Besucherinnen und Besucher genau getroffen!“ stellte Bernd Husung fest.

In den zwei Wochen vor dem Fest wurden insgesamt fünf Schweine geschlachtet und von ca. 10 ehrenamtlich tätigen Schweinekassen-Mitgliedern im Bortfelder Schlachthaus von Bernd Weigel unter seiner Anleitung zu Dosenwurst, Mett-

großen Mengen, es gehört zu einer deftigen Mahlzeit selbstverständlich dazu. Es störte auch kaum jemanden, dass die kalten Temperaturen eine dicke Beleidung erforderlich machten, das kannte man ja aus den Vorjahren und wurde wie selbstverständlich hingenommen.



Von links nach rechts:
Christian Wallesch, Meike Rupp-Naujok,
Thorsten Kornblum, Bernd Husung.



Sehr viele Besucherinnen und Besucher blieben sogar bis Mitternacht. Gegen 1:00 Uhr wurde durch den 2. Vorsitzenden Christian Wallesch die „last order“ ausgerufen. Um 1:30 Uhr war dann das Schlachtfest offiziell beendet.

Auch die Landtagsabgeordneten Oliver Schatta (CDU), Christoph Bratmann und Annette Schütze (SPD) sowie SPD-Fraktionsgeschäftsführer im Rat der Stadt Frank Flake hatten sichtlich große Freude am Fest. Einige von ihnen blieben sogar bis zum Schluss.

Bernd Husungs Fazit: „Ein super Fest. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!“

Manfred Dobberphul

wurst im Darm und der angebotenen Frischwurst verarbeitet, so dass die Produkte rechtzeitig zum Schlachtfest und zum Weihnachtsmarkt zur Verfügung standen. Den Wurstsorten werden keinerlei Fremdstoffe zugesetzt, lediglich Zwiebeln, Salz und andere Gewürze werden hinzugefügt. Auch die Schweine selbst sind bei Bortfelder Kleinbauern aufgewachsen, deren Haltung ist in jedem Falle artgerecht.

In seinem Grußwort lobte der Oberbürgermeister die gute Ortsgemeinschaft und das großartige ehrenamtliche Engagement in Timmerlah, das durch das Schlachtfest, den Weihnachtsmarkt und andere Gemeinschaftsveranstaltungen intensiv zum Ausdruck kommt. In diesen Tenor stimmte auch die Bezirksbürgermeisterin Meike Rupp-Naujok ein. Nachdem der Vorsitzende Bernd Husung und sein Stellvertreter Christian Wallesch noch die letzten Organisationshinweise verlauten ließen, begann der Verzehr. Neben Glühwein floss auch Bier in



Fotos Christian Wallesch

Erster Interkultureller Frauenabend in Broitzem

Das Gemeindehaus der Versöhnungskirche in Broitzem war am 10. November 2023 fest in Frauenhand. Gastgeberin Dorothea Gawlitta (Koordinatorin Familienzentrum Broitzem) war überwältigt: Weit über 60 Frauen aller Altersklassen und aus den unterschiedlichsten Ländern der Welt waren der Einladung zum interkulturellen Frauenabend gefolgt.

Von Anfang an herrschte eine lockere und gelöste Stimmung, von Schüchternheit keine Spur. Alle Frauen hatten leckere Speisen mitgebracht, und bereiten gemeinsam das beeindruckende internationale Buffet vor, dabei wurden schon die ersten Kontakte geknüpft. In der „Bastelecke“ gestaltete jede ihr eigenes Namensschild (natürlich in Herzform). Als erste musikalische Einlage wurde zu Ehren von Heikes Geburtstag ein polnisches und ein deutsches Geburtstaglied gesungen.

zu öffnen und somit zum Gelingen beizutragen.

Nach der Eröffnung des Buffets wurden die unterschiedlichen Köstlichkeiten probiert und in entspannter und fröhlicher Atmosphäre genossen.

Nun wurde es laut: Das gemeinsame Singen wurde mit einem Trommelwirbel von Lea Morris eröffnet, bevor sie allen spielerisch das Lied „Freedom is my birth right“ beibrachte.

Sofort danach wurde ein großer Kreis gebildet, alle fassten sich mit dem kleinen Finger an, nun gab es beim Tanzen kein Halten mehr, alle waren in Bewegung und sichtlich vergnügt. Natürlich durften Discolichter nicht fehlen, und es wurde ohne Unterbrechung zu Musik aus verschiedenen Kulturen gesungen und getanzt.

Beschwingt wurde der interkulturelle Frauenabend beendet: Er war nicht nur kulinarisch, sondern auch musikalisch ein Hochgenuss.

Bettina Wachendorf



Unter dem Motto „Woher komme ich?“ wurden auf einer Tafel mit Weltkarte die Herkunftsländer visualisiert.



Demokratie sichert uns Frieden und Freiheit - was wir dazu beitragen, liegt an uns!

Seit mehr als siebenzig Jahren leben wir in Deutschland in einer Demokratie. Der demokratische Rechtsstaat hat uns Jahrzehnte des Friedens und des gesellschaftlichen Wohlstandes gesichert. Angesichts globaler Krisen, wie der Pandemie oder dem Krieg in der Ukraine, gerät die Demokratie jedoch zunehmend unter Druck. Politische Themen werden oft als zu komplex und unverständlich wahrgenommen. Falschinformationen und manipulierte Bilder verbreiten sich blitzschnell. Dies bietet ein Einfallstor für populistische und teils antidemokratische Positionen. Um dieser besorgniserregenden Entwicklung entgegenzutreten, braucht es entschiedenes Engagement für unsere demokratischen Grundwerte.

Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit, lassen Sie uns gemeinsam für sie kämpfen

Eines der wirksamsten Mittel gegen Extremismus ist Gemeinschaft. Ob im Verein, der Gemeinde oder bei der freiwilligen Feuerwehr – wer bereit ist, sich für seine Mitmenschen einzusetzen, leistet einen unschätzbaren Beitrag für die Gesellschaft. Hier treffen viele verschiedene Meinungen und Standpunkte aufeinander. Im direkten Gespräch können Positionen ausgetauscht und Spaltungen überwunden werden. Denn eine starke Demokratie lebt vor allem von ihren engagierten und aufgeklärten Bürger*innen. Im kommenden Mai wird die Landtagsfraktion der SPD deshalb Personen und Organisationen, die sich besonders für das demokratische System einsetzen, auszeichnen. Die Demokratie zu stärken, gehört zu den Zielen, die sich meine Fraktion für diese Legislaturperiode gesetzt hat. Deshalb wollen wir unter anderem ein Landesdemokratiefördergesetz, mit dem mehr Präventions- und politische Bildungsarbeit möglich wird. Demokratie bedeutet, dass Bürger*innen auch abseits von Wahlen mitbestimmen können. Im Petitionsausschuss beschäftigen meine Kolleg*innen und ich uns regelmäßig mit ihren Anliegen. Gerne komme ich auch mit Ihnen persönlich ins Gespräch.

Über mein Format „Schütze trifft... Zimmergenossen“ können Sie mich zu sich nach Hause einladen. Oder Sie schreiben mir eine Mail mit Ihrer Anfrage. Alle nötigen Informationen dazu finden sie unter www.annette-schuetze.de.

Ich freue mich auf Ihre Nachrichten und wünsche Ihnen einen guten Start ins neue Jahr!

Ihre Annette Schütze



„Die Almhütte“ Neu in Broitzem

Sie suchen Räumlichkeiten für Kindergeburtstage, Konfirmationen, Kommunionen, Trauerfeiern oder ähnliches, dann sind Sie bei uns richtig!



Auch für Präsentationen oder Vereins - Besprechungen ist unsere Hütte bestens geeignet. Diese bietet Ihnen eine ansprechende, rustikale Location für ca. 40- 50 Personen an.

Kaffee & Kuchen, Canapès, Salate, Suppen oder leckere Grillspezialitäten, wir finden das Richtige für Ihre Bedürfnisse.

Rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie eine Mail zu Ihrem Vorhaben. Wir werden dann, mit Ihnen, ein passendes Konzept erarbeiten.

Wir freuen uns auf Sie!
Tel.: 0531 / 875959
mail: info@fichtelmann-anton.de

Fichtelmann
Anton & Anton
Besenrothstraße 10
37075 Broitzem

Wenn die Pflege ausfällt

AWO-Pflegenotaufnahme



Ich kümmere mich gerne um meine Mutter. Aber wer pflegt Mama, wenn ich mal krank werde?



Senioren & Pflege
Pflegenotaufnahme
www.awo-bs.de

0800 70 70 117

Wir helfen Ihnen, wenn die Pflege ausfällt. Jederzeit.

**Wir suchen ein Haus in BS und Umgebung
0531 42878646**

TAXI 55555

TAXI 5991

TAXI 55555

TAXI 5991

76. Seniorenweihnachtsfeier in Broitzem

Es gibt gute Traditionen und die gilt es zu feiern. Die Broitzemer Seniorenweihnachtsfeier gehört dazu.

In Rüningen gibt es seit vielen Jahren den Adventsmarkt, in Timmerlah seit vielen Jahren den Weihnachtsmarkt und in Broitzem eine Seniorenweihnachtsfeier. Durch Corona wurden wir zwei Jahre ausgebremst, aber bereits im vergangenen Jahr haben wir die gute Tradition wieder aufleben lassen. Alle Seniorinnen und Senioren über 65 Jahre bekommen eine persönliche Einladung über die Mitglieder des Stadtbezirksrates zugestellt.

Erste Vorbereitungen, d. h. die Beantragung für die Durchführung, geht bereits im ersten Quartal eines jeden Jahres an die Stadtverwaltung. Weitere Vorbereitungen laufen dann im September an. Viele Schritte sind erforderlich, um dann im Dezember eines jeden Jahres ein tolles Programm auf die Beine zu stellen.

Zu unseren Gästen gehören nicht nur die Broitzemer Seniorinnen und Senioren, es gehört auch Prominenz und Politik dazu und deshalb freuen wir uns jedes Jahr über Besucher aus dem Bundestag, Landtag, Bürgermeister/in, unsere Ratsleute der Stadt Braunschweig, die Kirche ist vertreten und unsere Altbürgermeister dürfen auch nicht fehlen. Haben wir doch Arbeiten und Abläufe übernommen und zehren noch heute von der Erfahrung.

Wir erhalten jedes Jahr Unterstützung durch die Grundschule Broitzem. Der Schulchor oder Kinder aus einer bzw. mehreren

ersten Klassen führen etwas auf. Das erfreut die Teilnehmer und lässt die Herzen höherschlagen. Gedanken zum Advent gehören ebenfalls zum jährlichen Programm und in diesem Jahr hat Almut Mensen-Etzold letztmalig als amtierende Pastorin die Guten Gedanken überbracht. Im nächsten Herbst verabschiedet sich Frau Mensen-Etzold dann in den Ruhestand.

Es gab in diesem Jahr noch ein weiteres Highlight. Es galt einigen verdienten Personen aus dem Stadtbezirk Danke zu sagen. Dafür habe ich Karin Buchheister eingeladen, der ich für 51 Jahre Vorstandsarbeit bzw. Vorsitz des Rüninger Seniorenkreises gedankt habe. Gemeinsam mit ihrem inzwischen leider verstorbenen Mann Jürgen haben die beiden jahrzehntelang gute Vorstandsarbeit geleistet.



Eine weitere Gratulation ging an Otto Dierling, Heimatpfleger aus Geitelde, der genau vor 40 Jahren zum Heimatpfleger ernannt wurde. Gemeinsam mit seiner Frau Ingrid leben und lieben die beiden die Ortskultur, die Geschichte, Land und Leute.

Sie pflegen die Heimat und stellen dafür auch schon mal Räume ihres Hauses zur Verfügung. Evtl. haben Sie auch schon mal etwas von der Heimatstube in Geitelde gehört?!

Dankbar sind wir auch für die Mitwirkung des DRK Ortsvereins Broitzem-Timmerlah-Weststadt. Die Damen und Herren vom DRK begleiten die Veranstaltung von den Vorbereitungen bis zum Ende. Ebenso auch die Freiwillige Feuerwehr Broitzem.

Der Beginn startet mit dem Aufbau, alles muss vorbereitet werden und aus der Pausenhalbe wird ein Veranstaltungsraum. Auch beim Abbau erfahren wir große Hilfe durch die FFW. Und, wie immer, muss den guten Seelen gedankt werden. Hier möchte ich auf jeden Fall das Kaffeekocherteam „Team Kaffeebohne“ nennen, denn ohne die hätten wir keinen Kaffeegenuss. Dann haben wir da noch unsere

fleißige Sternebastlerin Ellen Melchior, die jedes Jahr für eine wunderschöne Tischdeko in Form von Sternen sorgt.

Auch Bettina Wachendorf und Ehemann Klaus gehörten ausnahmsweise zu unseren Gästen. Auch ihr musste ich einfach mal Danke sagen, gibt es doch Menschen unter uns, die den „Motor Südwest“ am Laufen halten.

Nach der Übermittlung meines Dankes gab es dann reichlich Kaffee, Kuchen und wir durften es uns gut gehen lassen. Ganz so, wie die Tradition es vorsieht. Natürlich darf ein musikalischer Beitrag nicht fehlen und dieser kam in diesem Jahr vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Thune. Der Musikzug war mit 15 Musiker*innen vertreten und hat uns hervorragend unterhalten. Musik für eine schöne Adventszeit, Musik für die Einstimmung auf Weihnachten, Musik fürs Herz.

Meike Rupp-Naujok



Team Kaffeebohne





DRK Ortsverein Broitzem-Timmerlah-Weststadt



Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Thüne

SOVD Wohngeld: Anspruch auch für Pflegeheimbewohner*innen

Aufgrund der enorm gestiegenen Pflegeheimkosten wissen viele Pflegebedürftige in Niedersachsen nicht mehr, wie sie ihren Platz im Pflegeheim noch bezahlen sollen. Mit der Einführung des „Wohngelds plus“ können mehr Betroffene aber finanziell entlastet werden. Denn: Auch Pflegeheimbewohner*innen können Wohngeld beantragen. Welche Bedingungen dafür erfüllt werden müssen und worauf sie unbedingt achten sollten, erklärt der Sozialverband Deutschland (SoVD) in Braunschweig

Durch die Einführung des „Wohngelds plus“ haben mehr Menschen Anspruch auf Wohngeldleistungen. Das gilt auch für Pflegebedürftige – sowohl, wenn sie zu Hause gepflegt werden, als auch für Pflegeheimbewohner*innen. „Bei uns in Niedersachsen gibt es einen Wohngeldantrag extra für Pflegeheimbewohner*innen, den Betroffene ausfüllen können“, informiert Kai Bursie, Regionalleiter des SoVD in Braunschweig.

Wichtig für einen Leistungsanspruch: Es dürfen keine weiteren Sozialleistungen wie zum Beispiel Grundsicherung im Alter bezogen werden. Zudem prüft die Wohngeldstelle Einkünfte und das Vermögen. Letzteres wird allerdings erst berücksichtigt, wenn es mehr als 60.000 Euro beträgt. „Zusätzlich zum Wohngeldantrag sind weitere Unterlagen wie beispielsweise ein Auszug aus dem Heimvertrag, aktuelle Rentenbescheide oder Kontoauszüge erforderlich. Werden die Voraussetzungen für einen Anspruch erfüllt, richtet sich die Höhe des Wohngelds nach dem Mietniveau der Region, in dem sich das Pflegeheim befindet“ so Bursie.

Für weitere Fragen rund um das Wohngeld stehen die Berater*innen des SoVD in Braunschweig zur Verfügung und sind außerdem gerne beim Ausfüllen des Antrags behilflich. Der Verband ist telefonisch unter 0531 480 760 erreichbar. Weitere Kontaktdaten auf www.sovd-braunschweig.de.

Bäckerei & Konditorei
Stefan Kretzschmar
Illerstr. 61 • Tel. 84 12 06

Bäckerei * Konditorei
Snack * Gourmet * Eis
Kretzschmar

HIER
BACKEN
NOCH

HANDWERKERHÄNDE...

Sie finden uns auch bei:

baeckerei_kretzschmar baeckerei-kretzschmar

TRADITION SEIT 1890
WWW.BAECKEREI-KRETZSCHMAR.DE

Wurst vom Bauernhof

schmeckt wie früher

Auf den Wochenmärkten:
Querum, Nibelungen,
Heidelberg, Lehdorf,
Stadtspark, Altstadtmarkt,
Wenden, Stöckheim

Öffnungszeiten Hoffladen

| | |
|----------------------|----------------------|
| Dienstag & Mittwoch | 7.00 Uhr - 15.00 Uhr |
| Donnerstag & Freitag | 7.00 Uhr - 12.00 Uhr |
| Samstags | 7.00 Uhr - 12.00 Uhr |

Robert Siedentopf • Fleischermeister
An der Ziegelei 1 • 31185 Söhlde
Tel. 05129 - 7464 • robert.siedentopf@t-online.de

Evangelische Kindertagesstätte



der Kirchengemeinde St. Petri in Rüningen

Schwarzer Weg 2, 38122 Braunschweig 0531/871819 Mail:petri.rueningen.kita@lk-bs.de

„Du bist am Erzieherberuf interessiert und suchst für das Schuljahr 2024/2025 noch einen Ausbildungsplatz?“

Du magst es, dich kreativ ins Team mit einzubringen und arbeitest gerne mit Kindern zusammen?

Schick uns doch einfach eine Bewerbung und vielleicht bist du ja bald bei uns dabei.“



Ecki's
kleine **Fahrrad-Welt**



WIR STEHEN IHNEN MIT RAD UND TAT ZUR SEITE

Mo., Di., Do., Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr
Mi., Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

Oststr. 2c · 38122 Broitzem · Tel. 0531/8667451

Öffentliche 



**Mit den besten Wünschen für ein schönes
Weihnachtsfest und einen guten Start
in das neue Jahr**

von Ihrer Geschäftsstelle



Sprechen Sie mit uns.

Geschäftsstelle Gregor Schote-Siedentop · Große Grubestraße 1 · 38122 BS-Broitzem

T 0531 / 8669660 · gs-broitzem@oeffentliche.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr · Mo – Fr 15.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Regelmäßige Termine

montags



09:00 – 11:00 Uhr

Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Projekt Rucksack Kita

Das Projekt Rucksack unterstützt Eltern dabei, die Kinder fit für die Schule zu machen.

Für Eltern mit Kindern von 0-6 Jahren

Versöhnungskirche Broitzem

Anmeldung und Infos unter: 0531 87 88 50 18

familienzentrum-broitzem@paritaetischer-bs.de

14:00 – 17:30 Uhr



Kartenspielkreis Rünigen

Ev. Gemeindehaus, Thiedestraße 28

Canasta, evtl. auch Rommé, mit Kaffeepause.

Neue Mitspielerinnen sind willkommen.

Info: 0531 87 26 65, Irma Palm

15:30 – 16:30 Uhr



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Offener Familientreff für Eltern mit Kindern

von 0-3 Jahren

Krippe in der Kita Farbklecks, Helene-Künne-Allee 9

Infos unter: 0531 87 88 50 18

familienzentrum-broitzem@paritaetischer-bs.de

16:00 Uhr



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Dorftheater mit Franziska Maske

Proben immer montags ab 04.09.23

in der Kita Farbklecks und in der GS Broitzem

Anmeldung: 0531 87 88 50 18 oder

familienzentrum-broitzem@paritaetischer-bs.de

16:00 Uhr



TSV „Frisch Auf“ Timmerlah von 1920 e. V.

Vereinsheim, Kirchstraße 1

Kindertanzgruppe

Alter ca. 4 bis 6 Jahre, kommt einfach vorbei

Melania Inglese und Malin Koch

18:00 – 20:00 Uhr



KKS Timmerlah von 1936 e. V.

Schützenhaus, Tiefe Wiese 6

Schnuppertraining Bogenschießen

Info: 0178 933 59 06

19:30 – 22:00 Uhr



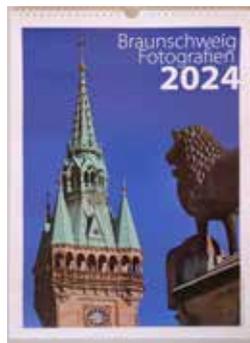
Schützenverein Broitzem von 1920 e. V.

Wiesenweg 5

Schießstunden

Interessierte sind willkommen!

Rünigen Kalender 2024



Die Bürgergemeinschaft Rünigen hat für das kommende Jahr einen Kalender im Format DIN A3 erstellt. Die zwölf Innenseiten zeigen in der oberen Hälfte für jeden Monat ein Motiv aus Braunschweig, welches der jeweiligen Jahreszeit angepasst ist.

Mitglieder der Fotogruppe der BG Rünigen haben die Fotos zur Verfügung gestellt.

Auf der unteren Seitenhälfte ist das Kalendarium so gestaltet, dass Eintragungen für Termine bzw. Geburtstage möglich sind.

Wer sich einen solchen Kalender sichern möchte, kann eine Vorbestellung bei der 1. Vorsitzenden der BG Rünigen, Inka Schlaak, vornehmen:

Tel. 0151 22 96 35 00 oder

kalender@bg-ruenigen.de

Der Kalender kostet 9,80 € und ist auch für gute Mitmenschen ein schönes Geschenk.

Reinhard Scholz

AUTOHAUS SCHATTA

Braunschweig - Rünigen

- Reparaturservice aller führender PKW-Marken nach Herstellervorgaben
- Inspektion und Ölservice
- Reifenservice
- Hohlraumversiegelung mit Mike Sanders Korrosionsschutzfett
- Haupt- und Abgasuntersuchung (HU/AU)
- G607 Gasprüfung
- Sommer-, Winter- und Urlaubschecks
- smartRepair
- Unfallinstandsetzung
- Werkstatersatzwagen
- Wohnmobilservice

Mitglied der Innung des Kraftfahrzeughandwerks

Böttgerstraße 11, 38122 Braunschweig
Tel 0531 28989-0 - infobs@schatta.de

www.schatta.de

SALON JARCHE

**Ihre Haare sind unsere Welt
Friseure aus Leidenschaft
mit umfassender Kompetenz**

*Wir bedanken uns bei unseren Kundinnen und Kunden für ihre Treue und wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.
Ihr Team vom Salon Jarche*

Raabestr. 11 * 38122 BS-Rüningen Das Team erfüllt Ihre Wünsche
0531 87705095 Di. 8-17 * Mi.-Fr. 8-18 * Sa. 8-13 Uhr

Geitelde Kalender 2024



Nach dem großen Erfolg des ersten Geitelde Kalenders hat sich die für den Kalender zuständige Gruppe des bekannten Geitelder „Filmteams“ entschlossen, diesen auch für das Jahr 2024 zu erstellen.

Diesmal ist das Thema nicht „Bilder-Rätsel“, sondern er zeigt unser Dorf Geitelde auf historischen Fotos der letzten 120 Jahre. Durch das ganze Kalenderjahr werden wir monatlich in alte Zeiten Geiteldes entführt.

Von der winterlichen Schlittenfahrt auf dem Kirchberg bis zu einer ausladenden Hochzeitsgesellschaft um 1900. Vielleicht erkennt ja der eine oder andere Straßen, Gebäude oder auch Personen!

Obwohl, wie bekannt, alles teurer wird, konnte der Verein der Dorfgemeinschaft Geitelde den Preis des DIN 4-Kalenders im Hochformat bei 8,50 € halten!

Bestellungen werden ab sofort angenommen unter:
E-Mail: info@dorfgemeinschaft-geitelde.de

Bitte überweisen Sie den Betrag auf das Konto der Dorfgemeinschaft Geitelde, Stichwort Kalender 2024.

IBAN: DE 75 2709 2555 3523 1432 00
oder PayPal Me/dgg38122

Sabine Simon

dienstags

09:00 – 11:00 Uhr



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Spielkreis: Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren treffen sich, um miteinander zu singen, zu spielen und kreativ zu sein.



Offene Gruppe, kostenlos

in den Räumen der Kirche Broitzem

Kontakt: 0531 87 88 50 18 oder

familienzentrum-broitzem@paritaetischer-bs.de

09:00 Uhr



Freizeit- und Seniorenkreis Rüningen

Frauen-Walking-Gruppe

Treffpunkt Thiedestraße/Ecke Berkenbuschstraße

9:00 – 12:00 Uhr



AWO Kreisverband Braunschweig e. V.

Sprechzeiten der Nachbarschaftshilfen

für Rüningen: 0531 89 18 83, Frankfurter Str. 18

für Broitzem, Geitelde, Stiddien, Timmerlah:

0531 84 72 72, Lichtenberger Str. 24

14:00 – 16:30 Uhr



AWO Seniorenkreis Timmerlah

„Alte Schule“, Kirchstr. 10, Timmerlah

Anmeldung: 0170 54 19 97 oder

bettina.wach.bw@gmail.com

Bei Kaffee und Kuchen miteinander erzählen und sich austauschen, lachen und Spaß haben, Karten oder Gesellschaftsspiele spielen.

18:30 – 20:30 Uhr



SC 69 Rüningen

Schießtraining

Bezirkssportanlage Rüningen

mittwochs

09:00 – 10:30 Uhr und 10:45 – 12:15 Uhr



Paritätisches Familienzentrum Broitzem

Starke Mama – starkes Kind! Ein Angebot für Kinder von 0-12 Monaten und ihre Eltern.

Kursleiterin: Stephanie Feist

Anmeldung: info@stephanie-feist.de oder im FamZ
0531 87 88 50 18

10:00 – ca. 12:00 Uhr (alle 14 Tage / 20.12.,)



Versöhnungskirche Broitzem

Fahrrad-Treff

Treffen: vor dem Gemeindehaus an der Kirche
Große Grubestraße 2a

Tourabsprache vor Ort, mit Zeit zum Klönen

nicht in den Schulferien und bei widrigem Wetter

Info: Andreas Dreier, 0531 87 78 58

Eigentumswohnung in BS gesucht

0531 42878602



10:30 – 11:30 Uhr
TSV „Frisch Auf“ Timmerlah von 1920 e.V
 Boule-Sparte
 Neugierige zum Probespielen sind willkommen
 TSV Sportgelände, Kirchstraße
 Ansprechpartner: Klaus Holzhauser-Wachendorf,
 0531 89 25 49



15:00 – 17:00 Uhr
Seniorenkreis „Die Unentwegten“
 Es gibt Kaffee und Kuchen und es wird viel erzählt.
 Gemeinschaftshaus Broitzem, Steinbrink 14a



16:00 – 18:00 Uhr
TSV „Frisch Auf“ Timmerlah von 1920 e. V.
 Sprechstunde für Mitglieder und Nichtmitglieder
 Kirchstraße 1, 0531 84 57 80



16:30 – 20:30 Uhr
KKS Timmerlah von 1936 e. V.
 Schützenhaus, Tiefe Wiese 6
 Schnuppertraining Bogenschießen
 16:30 – 17:30 Uhr Kinder ab 10 Jahre
 17:30 – 19:00 Uhr Jugendliche
 19:00 – 20:30 Uhr Erwachsene
 Info: 0178 933 59 06



18:00 – 19:00 Uhr
Paritätisches Familienzentrum Broitzem
 Energy Dance für Jugendliche und Erwachsene
 Gesundheitssport für jedermann – unabhängig von
 Alter, Geschlecht und Kondition
 Aloha Halle, Friedrich-Seele-Straße 15
 Kursleitung: Ausra Kauschkiene
 Kosten pro Einheit: 5,00 Euro



18:00 – 21:30 Uhr
Schützenverein Broitzem von 1920 e. V.
 18:00 bis 19:30 Uhr Jugendtraining
 19:30 bis 21:30 Uhr Schießstunden
 Wiesenweg 5

donnerstags



9:00 – 12:00 Uhr
AWO Kreisverband Braunschweig e. V.
 Sprechzeiten der Nachbarschaftshilfen
 für Rünigen: 0531 89 18 83, Frankfurter Str. 18
 für Broitzem, Geitelde, Stiddien, Timmerlah:
 0531 84 72 72, Lichtenberger Str. 24



15:00 Uhr
Versöhnungskirche Broitzem
 Treffen der Frauenhilfe
 Gemeindehaus an der Kirche, Große Grubestr. 2a



15:00 – 17:00 Uhr (November bis März)
 16:00 – 18:00 Uhr (April bis Oktober)
Ortsbücherei Broitzem
 Gemeinschaftshaus Broitzem, Steinbrink 14



15:30 Uhr
Kirchengemeinde Timmerlah
 Kirchencafé Timmerlah
 Gemeindehaus, Kirchstraße 12



18:00 – 20:00 Uhr (jd. 3. Do. i.M.)
Versöhnungskirche Broitzem
 Nähen und mehr ...
 Einfach mit der eigenen Nähmaschine und Mate-
 rialien vorbeikommen
 Gemeindehaus der Versöhnungskirche
 G. Junkert, 0531 87 37 71



18:00 – 21:00 Uhr
KKS Timmerlah von 1936 e. V.
 Training für Luft- und Kleinkalibergewehr
 Schützenhaus, Tiefe Wiese 6
 Info auf www.kksvtimmerlah.de

freitags



17:00 – 19:00 Uhr
Schützenverein Falke Geitelde von 1919 e. V.
 Schießtraining Jugend
 Geiteldestraße 48



18:30 – 20:30 Uhr
SC 69 Rünigen
 Schießtraining
 Bezirkssportanlage Rünigen



19:00 – 22:00 Uhr
Schützenverein Falke Geitelde von 1919 e. V.
 Schießtraining Erwachsene
 Geiteldestraße 48





Von oben betrachtet ...

... sah es mal kurze Zeit so aus, als wäre das, was in meiner Erinnerung noch irgendwo rumliegt, doch noch einmal wieder eingetreten: Weiße Weihnacht. Habt Ihr's gesehen? Man musste schnell sein. Kurz nachdem die ersten Autofahrer ihr Blech geknittert haben, trat der Schnee schon wieder den Rückmarsch an. Aber: Ich habe eine Impression aus Broitzem.



Foto: Michael Krech

Jetzt bleibt mir nur noch, euch allen eine gute Zeit zu wünschen.

Wir sehen uns im Januar wieder!



Eure Rabea

Foto des Monats

Fotografieren Sie gerne? Haben Sie ein besonderes Motiv toll getroffen und möchten es uns gerne zeigen? Dann her damit. In jeder Ausgabe wird es ein „Foto des Monats“ geben.

Bitte achten Sie auf eine hohe Auflösung. Und bitte seien Sie nicht böse oder traurig, wenn Ihr Foto hier nicht erscheint: wir haben die Qual der Wahl.



Warm angezogen. Urplötzlich waren sie da! Von wo? Wohin?

Fotografin: Rita Krech

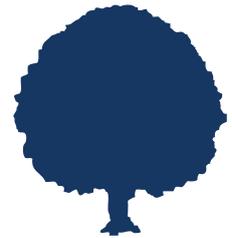
Vorsorge – Bestattung – Trauerbeistand e. V.

arbor
Bestattungen
Jens Brink



Vorsorgeordner und Patientenverfügungen sind bei uns kostenloser Service

Trauerbeistand e.V.
Beratungs- und Begegnungsstätte
inkl. Kindertrauergruppe „Patronus“



Telefon 0531 2506760
info@arbor-bestattungen.de
www.arbor-bestattungen.de

Lincolnstraße 46 / 47
38112 Braunschweig

Breslauer Straße 20
38122 BS-Broitzem

kontakt@trauerbeistand-ev.de
www.trauerbeistand-ev.de

NEUERÖFFNUNG

Ihr neuer Hörakustiker in der Weststadt!

- inhabergeführtes Fachgeschäft
- persönliche & professionelle Hörberatung
- kostenfreier Hörtest
- ausführliche Tinnitusberatung
- kostenfreie Neueinstellung älterer Geräte
- Nachsorge & Reparaturen
- maßgefertigter Gehörschutz
- faires Preis-Leistungsverhältnis
- unverbindliches Probetragen (der Mini-Hörgeräte)
- neueste Technologien aller Hersteller
- modernste Akku Hörgeräte
- u.v.m.



Ich freue mich auf Ihren Besuch, Ihr *Lukas Hirschfelder*

📍 Hörgeräte Hirschfelder
Donaustraße 43
38120 Braunschweig

☎ 0531 389 257 06
✉ info@hoergeraete-hirschfelder.de
🌐 www.hoergeraete-hirschfelder.de



Hörgeräte
Hirschfelder



**Hörgeräte-
batterien**

für nur
0,99€*
6 Stück / Brillster

* Abgabe nur in normalen Endverbraucher Mengen.
Solange der Vorrat reicht.

Erleben Sie fast nicht sichtbares Hören
mit **Im-Ohr-Hörgeräten!**

Rechenbeispiel (für 2 Geräte):
Geräte (je Gerät 949,-): 1.898,- €
Kranken-Versicherung: Ø - 1.300,- €
Eigenanteil: -598,- €



Aktions-Preis: 298,- €

* Rabatt gilt für das Quix 3 G4. Der Krankenversicherungs-Anteil kann zwischen 650,- bis 719,- variieren. Hier mit der aktuellen Angabe der Knappschaft mit 1.898,- Euro für 2 Geräte gerechnet. Bei Vorlage einer gültigen Verordnung, Gesetzliche Zuzahlung je Ohr 10,- Euro. Privatpreis Quix 3 G4: 949,- Euro je Ohr.



Gutes neues Jahr!